

Finanzen

Grundmittel vom Land (Soll, Haushaltsansatz 2009)	7.752.000 €
Sondermittel vom Land 2009	8.490.532 €
davon Mittel für den Studierendenaufwuchs	3.078.392 €
davon Mittel für Baumaßnahmen und Anmietungen	3.023.745 €
davon Mittel aus dem Konjunkturprogramm	294.681 €
davon sonstige Sondermittel	2.093.714 €
Studienbeiträge (Ist, Haushaltsjahr 2009)	1.609.100 €
Drittmittel insgesamt 2009¹²	5.078.729 €

Quellen und Berichtszeit

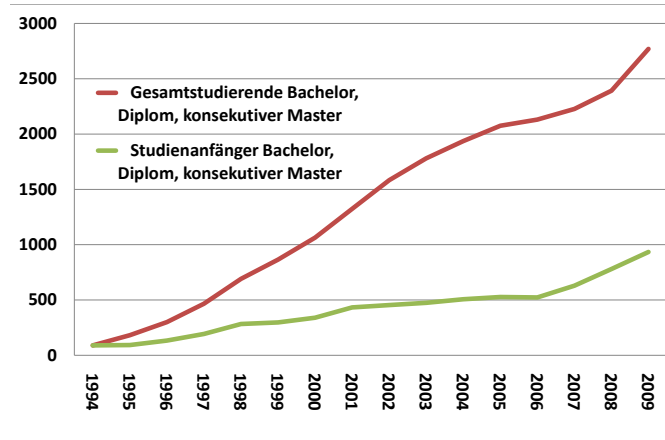
Die Daten beziehen sich im Wesentlichen alle auf das Jahr 2009. Für die jeweiligen Daten wurden die entsprechenden Stichtage angegeben.

- ¹ in Kooperation mit der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt
- ² ab Wintersemester 2010/11
- ³ Studiengang läuft aus.
- ⁴ ab Wintersemester 2010/11
- ⁵ Bachelor-Studierende im 1. Fachsemester
- ⁶ Bewerbungen auf einen Bachelorstudiengang 1. Fachsemester
- ⁷ Wintersemester 2009/10; Gesamtstudierende enthalten in den Bachelorstudiengängen sowohl Diplom- als auch Bachelorstudierende.
- ⁸ Absolventen 2008: Sommersemester 2008 und Wintersemester 2008/09, Bachelor und konsekutive Master
- ⁹ Absolventen 2009: Sommersemester 2009 und Wintersemester 2009/10 geschätzt, Bachelor und konsekutive Master
- ¹⁰ Wintersemester 2009/10; Gesamtstudierende in berufsbegleitenden Masterstudiengängen
- ¹¹ Teilnehmer im Jahr 2009
- ¹² Drittmittel aus Lehre, Forschung und Weiterbildung (inkl. Studienbeiträge)
- ¹³ Das Studienjahr 2009/10 umfasst das Wintersemester 2009/10 und das Sommersemester 2010.

Internationalität

Partnerhochschulen	55
Studentenaustausch (Studienjahr 2009/10¹³)	
Ausländische Studierende an der Hochschule Ingolstadt	101
Studierende der Hochschule Ingolstadt im Auslandsstudium	130
Studierende der Hochschule Ingolstadt im praktischen Studiensemester im Ausland	96

Entwicklung Hochschule Ingolstadt 1994 – 2009



Hochschule Ingolstadt in Zahlen

Die Fachhochschule Ingolstadt ist eine dynamische Hochschule für angewandte Wissenschaften. Seit ihrer Gründung 1994 vermittelt sie eine Bildung in den Bereichen Technik und Wirtschaft, die die Studierenden in die Lage versetzt, wissenschaftliche Methoden in der Berufspraxis anzuwenden.

Die folgenden Seiten geben eine detaillierte Übersicht über die Bereiche Studium, Studierende, Personal, angewandte Forschung, akademische Weiterbildung, Finanzen und Internationalität.

Entwicklung im Jahr 2009

Die Hochschule Ingolstadt konnte im 15. Jahr ihres Bestehens die positive Entwicklung fortsetzen. Hier einige Beispiele:

Studienbewerbungen	+ 9 % (im Vergleich zum WS 2008/09)
Studienanfänger	+ 24 % (im Vergleich zum WS 2008/09)
Gesamtstudierende	+ 16 % (im Vergleich zum WS 2008/09)
Personal	+ 20 % (im Vergleich zum 31.12.2008)

Studium / Studierende

Bachelor-Studiengänge	Abschlussart	Gesamt-studierende ⁷	
		WS 08/09	WS 09/10
Betriebswirtschaft	B.A.	499	560
Elektro- und Informationstechnik	B.Eng.	270	267
Fahrzeugtechnik	B.Eng.	104	151
Flug- und Fahrzeuginformatik	B.Sc.	0	28
Informatik	B.Sc.	337	292
Internationales Handelsmanagement	B.A.	160	173
International Retail Management	B.A.	0	30
Maschinenbau	B.Eng.	375	389
Maschinenbau und berufliche Bildung ¹	B.Eng.	10	23
Mechatronik	B.Eng.	42	98
Wirtschaftsinformatik	B.Sc.	0	72
Wirtschaftsingenieurwesen	B.Eng.	536	588
Luftfahrttechnik ²	B.Eng.	0	0
Master-Studiengänge konsekutiv	Abschlussart	Gesamt-studierende ⁸	
Business Consulting ³	M.A.	5	2
Financial Management ⁴	M.A.	0	0
Informatik	M.Sc.	0	3
International Automotive Engineering	M.Eng.	37	78
Technische Entwicklung im Fahrzeug- und Maschinenbau	M.Eng.	10	15
Studierende insgesamt		2.385	2.769
davon Frauen		599	674
davon Männer		1.786	2.095
Dual Studierende in den Bachelor-Studiengängen		433	525
Studienanfänger⁵		679	844
davon Frauen		161	200
davon Männer		518	644
Studienbewerbungen⁶		5.551	6.070
Absolventen		434⁸	412⁹

Personal

	31.12.2008	31.12.2009
Personal der Hochschule Ingolstadt insgesamt	193	231
davon Frauen	55	71
davon Männer	138	160
davon drittmittelfinanziertes Personal	39	45
Personal insgesamt in Vollzeitäquivalenten	182,34	207,84
Wissenschaftliches Personal zusammen	105	125
Professoren	64	80
davon Stiftungsprofessoren	4	4
Lehrkräfte für besondere Aufgaben	6	7
Wissenschaftliche Mitarbeiter im IAF	35	38
Nichtwissenschaftliches Personal zusammen	88	106
Verwaltung	47	55
Bibliothek	8	10
Rechenzentrum	6	9
Labore	20	21
Institut für Angewandte Forschung	3	4
Institut für Akademische Weiterbildung	1	3
Auszubildende	3	4
Lehrbeauftragte	139	123

Angewandte Forschung

Die Forschungsaktivitäten an der Hochschule Ingolstadt werden über das In-Institut für Angewandte Forschung IAF abgewickelt.

Anteil an den Drittmitteln des IAF

Öffentlich:	39%
u.a. Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bundesministerium für Umwelt, Bayerische Forschungsstiftung	
Privat:	61%

Wissenschaftliche Mitarbeiter in Projekten (31.12.2009) **38**

abgeschlossene kooperative Promotionen 2009 **6**

angemeldete kooperative Promotionen **16**

Forschungsschwerpunkte

Fahrzeugmechatronik, Produktions- und Automatisierungstechnik, Erneuerbare Energien, Werkstoff- und Oberflächentechnik, Motor und Antriebsstrang, Leistungselektronik, Logistik, Marketing

Akademische Weiterbildung

Die Weiterbildungsaktivitäten an der Hochschule Ingolstadt werden über das In-Institut für Akademische Weiterbildung IAW abgewickelt.

Master-Studiengänge	Abschlussart	Gesamt-studierende ¹⁰
Applied Computational Mechanics	M.Eng.	23
Compliance and Corporate Governance	MBA	38
Gesundheits-Management	MBA	23
IT-Management	MBA	15
Personal- und Organisationsentwicklung	MBA	7
Seminare		Teilnehmer 2009¹¹
Certified Credit Controller		21
Qualifizierungsprogramm EDEKA Handelsgesellschaft Südbayern mbH		34
Qualifizierungsprogramm Pfeleiderer AG		37